



memopink

The first pink thermoelastic blank

Gebrauchsanweisung

deutsch Seite 2 – 5

Instruction for use

english Page 6 – 9

Mode d'emploi

français Page 10 – 14

Istruzioni per l'uso

italiano Página 15 – 18

Instrucciones de uso

español Pagina 19 – 23

Gebrauchsanweisung

1. Produktbeschreibung

optimill memopink ist eine Kunststoff Ronde für das CAD/CAM Verfahren für die Herstellung von flexiblen (Klammer-) Interimversorgungen als Sonderanfertigung durch dentales Fachpersonal.

Die gefrästen Arbeiten weisen eine thermoelastische Flexibilität auf.

Patientenzielgruppe: Erwachsene und Jugendliche.

2. Zweckbestimmung

optimill memopink:

Dentalkunststoff Ronde für die CAD/CAM Herstellung von flexiblen (Klammer-) Interimsversorgungen.

Der Einsatz der Interimsversorgung ist insgesamt auf maximal 30 Tage limitiert.

3. Kontraindikationen

Das Material sollte für keine anderen Zwecke als der CAD/CAM Fertigung flexibler (Klammer-) Interimsversorgungen verwendet werden. Für die Herstellung von totalen Prothesenbasen ist das Material nicht geeignet. Unerwünschte biologische Reaktionen (wie z. B. Allergien gegenüber Materialbestandteilen) können in sehr seltenen Fällen auftreten. Bei bekannten Inkompatibilitäten oder bekannten Allergien gegenüber den Materialbestandteilen ist das Material oder Produkt nicht zu verwenden.

4. Risikominimierung und Sicherheitshinweise

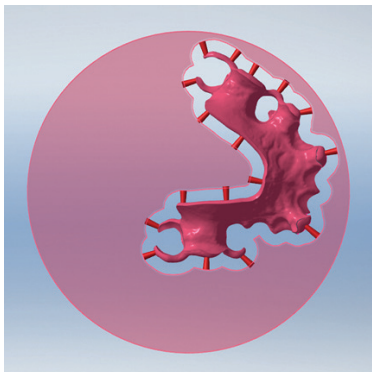
Bei der Bearbeitung der Kunststoff Ronden entstehen Stäube, die zur Reizung von Augen, Haut und Atemwegen führen können. Achten Sie daher immer auf ein einwandfreies Funktionieren der Absaugung an Ihrem Arbeitsplatz. Siehe auch Sicherheitsdatenblatt auf www.dentona.de

5. Verarbeitungsschritte

5.1 Designen

Die Mindestwandstärke von 1,0 mm darf bei der Konstruktion der Arbeiten (auch der Klammern) nicht unterschritten werden! Bitte überprüfen Sie diese Bedingung in Ihrer Konstruktionssoftware. Auftretende Ecken und Kanten sind abzurunden.

Beim Nesting sollte darauf geachtet werden, dass genügend Anbindungen verwendet werden. Es ist ein thermoelastisches Material und verformt sich sonst in der Maschine. Die Folge sind Werkzeugbrüche.



Nesting **optimill memopink**

5.2 Fräsen

Es kann eine übliche trockene Frässtrategie für PMMA verwendet werden. In der Maschine sollten einschneidige PMMA Werkzeuge zum Einsatz kommen. Die Anbindungen werden nach dem Fräsen wie gewohnt gesäubert.

5.3 Fertigstellen

Die Arbeiten können mit geeigneten Kunststofffräsen oder Trennscheiben für Kunststoff bearbeitet werden. Um eventuelle Plaque-Ablagerungen an den Sonderanfertigungen zu vermeiden, ist ein finales Polieren der Arbeit unbedingt notwendig. Die Politur erfolgt mit handelsüblichen Polierbürsten und Polierpasten. Achtung: Ein zu hoher Anpressdruck beim Polieren kann das Material überhitzen und zum Schmelzen führen.

6. Reinigen

Das Reinigen der Arbeiten sollte aufgrund der hohen Hitzeentwicklung nicht durch übermäßiges Abdampfen geschehen. Reinigen Sie die Arbeiten ca. 5 Minuten in Wasser in einem Ultraschallbad mit einer Temperatur von 35°C bis keine Fräs- oder Poliermittlrückstände zu sehen oder fühlen sind. Reinigungslösungen, alkoholhaltige Desinfektionsmittel und Prothesenreiniger sind nicht zu empfehlen.

7. Hinweise für das Labor / für den Zahnarzt

Restorationen sind gem. EU Regularien Sonderanfertigungen. Vor der Auslieferung über Nacht in klarem Wasser lagern. LOT-Nr. bei jedem Vorgang, der eine Identifikation des Materials erfordert, angeben. Geben Sie die nachstehenden Informationen zur Handhabung an den Patienten weiter.

7.1 Hinweise für den Patienten

Zum besseren Komfort kann die Interimsversorgung vor dem Einsetzen kurz in 30 - 40 °C warmes Wasser gelegt werden. Nach dem Tragen mit einer weichen Zahnbürste ohne Zahnpasta unter fließendem Wasser reinigen. Keine Prothesenreiniger, Reinigungslösungen oder alkoholhaltige Desinfektionsmittel für die Reinigung verwenden. Anschließend trocken bis zum nächsten Tragen verwahren. Schützen Sie die Sonderanfertigung vor zu großer Hitze und Kälte und vermeiden Sie direktes Sonnenlicht.

8. Technische Daten

Parameter	optimill memopink
Shore D (21° – 25°C)	> 65
Shore D (36° – 38° C)	< 65
Dichte	ca. 1,1 bis 1,2 g/cm ³
Farbe	rosa

9. Chemische Zusammensetzung in %

Poly(m)ethylacrylat – vernetzende Copolymere der Methacrylsäure > 90

10. Lagern

Direktes Sonnenlicht vermeiden. Ansonsten keine weiteren besonderen Maßnahmen erforderlich.
Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden.

11. Entsorgen

Restorationen und Reste des Materials sind wasserunlöslich, inaktiv, bergen keine Gefahr für das Grundwasser und können daher im normalen Hausmüll entsorgt werden.

12. Information

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, ganz gleich ob sie mündlich, schriftlich oder im Wege praktischer Anleitungen erteilt werden, beruhen auf unseren eigenen Erfahrungen und Versuchen und können daher nur als Richtwerte gesehen werden. Unsere Produkte unterliegen einer kontinuierlichen Weiterentwicklung. Wir behalten uns deshalb Änderungen in Konstruktion und Zusammensetzung vor.

Melden Sie alle im Zusammenhang mit dem Medizinprodukt aufgetretenden schwerwiegenden Vorfälle (Tod, schwerwiegende Verschlechterung des Gesundheitszustandes, schwerwiegende Gefahr für die öffentliche Gesundheit) dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats.

13. Symbole

Die in der Kennzeichnung verwendeten Symbole sind auf der letzten Seite erklärt.

Instruction for use

1. Product Description

optimill memopink is a resin disc for the CAD/CAM process and the production of flexible custom-made interim restorations (with clamps) by dental specialists. The milled works have a thermoelastic flexibility.

Patient target group: adults and adolescents

2. Intended purpose

optimill memopink:

Dental resin disc for the CAD/CAM production of flexible interim restorations (with clamps).

The use of the interim restoration is limited to a maximum of 30 days.

3. Contraindications

The material should not be used for any purpose other than the CAD/CAM fabrication of flexible interim restorations (with clamps). The material is not suitable for fabricating total denture bases. Undesirable biological reactions (e.g. allergies to material components) may occur in very rare cases. Do not use the material or product if incompatibilities or allergies to the material components or product are known.

4. Risk minimization and safety instructions

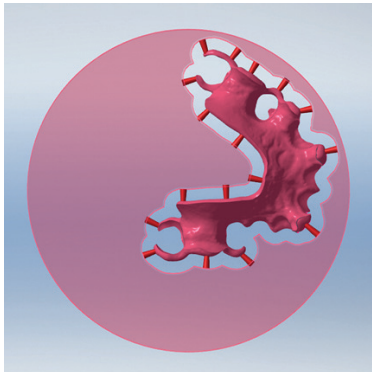
Processing the resin disc produces dust that may irritate the eyes, skin and respiratory tract. So please always ensure that the extractor fan at your workplace is working flawlessly. See also safety data sheet on www.dentona.de.

5. Processing steps

5.1 Designing

The wall thickness must not be less than the minimum of 1.0 mm when designing the works (and the clamps). Please check this requirement in your design software. Any corners and edges must be rounded off.

During nesting, please ensure that enough attachments are used. It is a thermoelastic material and otherwise deforms in the machine. This results in tool breakage.



Nesting **optimill memopink**

5.2 Milling

A conventional dry milling strategy for PMMA can be used. Single-edged PMMA tools should be used in the machine. The attachments are cleaned as usual after milling.

5.3 Finishing

The works can be processed with appropriate special cutters or cut-off wheels for plastics. Final polishing of the works is essential to prevent any accumulation of plaque on them. Polishing is done with standard polishing brushes and polishing pastes. Attention: Excessive contact pressure during polishing may overheat and melt the material.

6. Cleaning

The objects should not be cleaned with excessive evaporation due to the high heat generation. Clean the objects for approx. 5 minutes in water in an ultrasonic bath at a temperature of 35°C until no milling or polishing residue can be seen or felt. Cleaning solutions, alcoholic disinfectants and denture cleaners are not recommended.

7. Notes for the laboratory / for the dentist

Restorations are custom-made products according to EU regulations. Store in clear water overnight before delivery. For each process, indicate the LOT number required to identify the material. Communicate the below handling information to the patient.

7.1 Notes for the patient

For better comfort, the objects can be placed in 30 - 40 °C warm water just before insertion. After wearing, clean under running water with a soft toothbrush without toothpaste. Do not use prosthesis cleaners, cleaning solutions or alcohol-based disinfectants for cleaning. Then keep it dry until next wear. Protect the object from excessive heat and cold and avoid direct sunlight.

8. Technical Data

Parametres	optimill memopink
Shore D (21° – 25°C)	> 65
Shore D (36° – 38° C)	< 65
Density	approx. 1.1-1.2 g/cm ³
Color	pink

9. Chemical composition in %

Poly(m)ethylacrylate - cross-linked copolymers of methacrylic acid > 90

10. Storage

Avoid direct sunlight. No further special measures required.

Do not use after the expiration date.

11. Disposal

Restorations and remains of this material are insoluble in water, inactive, pose no threat to ground water and can thus be disposed of in normal domestic waste.

12. Information

Our application-specific recommendations, no matter whether they are given orally, in writing or by way of practical tutorials, are based on our own experiences and tests and may therefore only be considered as recommended values. Our products are subject to continuous enhancements. We therefore reserve the right to make changes in design and composition.

Report all serious incidents (death, serious deterioration of health, serious risk to public health) that have occurred in connection with the medical device to the manufacturer and the competent authority of the member state.

13. Symbols

The symbols used in the labeling are explained on the last page.

Mode d'emploi

1. Description du produit

optimill memopink est un disque en résine pour le processus CFAO et la production de restaurations provisoires flexibles (avec crochets) en tant que produit sur mesure par des spécialistes dentaires.

Les travaux fraisés ont une flexibilité thermoélastique.

Groupe cible de patients: adultes et adolescents

2. Finalité

optimill memopink:

Disque dentaire en résine pour la production CFAO de restaurations provisoires flexibles (avec crochets).

L'utilisation de la restauration provisoire est limitée à un maximum de 30 jours.

3. Contre-indications

Le matériau ne doit pas être utilisé dans d'autres buts que celui de la production CFAO de restaurations provisoires (avec crochets). Le matériau n'est pas adapté pour la production de bases de prothèse totales. Dans de très rares cas, des réactions biologiques indésirables peuvent se produire (comme des allergies aux composants du matériau par exemple). Ne pas utiliser le matériau ou le produit en cas d'incompatibilités ou d'allergies connues aux composants du matériau.

4. Minimisation du risque et consigne de sécurité

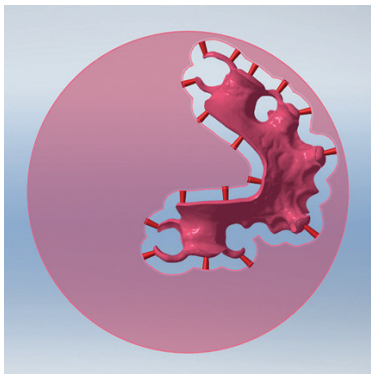
Le façonnage des disques en résine génère des poussières qui peuvent irriter les yeux, la peau et les voies respiratoires. Toujours s'assurer du bon fonctionnement du ventilateur d'extraction dans le poste de travail. Voir aussi fiche de données de sécurité sur www.dentona.de.

5. Étapes de traitement

5.1 Designing

Lors de la conception du travail (et des crochets) l'épaisseur minimale de la paroi ne doit pas être inférieure à 1,0 mm. S'assurer que cette condition est respectée dans le logiciel de conception utilisé. Les bords et les angles doivent être arrondis.

Pendant la phase du Nesting, s'assurer d'utiliser un nombre suffisant d'attaches. Il s'agit d'un matériau thermoélastique, qui se déforme autrement dans la machine. Par conséquent les outils brisent.



Nesting **opti**mill **memop**ink

5.2 Fraisage

On peut utiliser la technique standard de fraisage à sec pour PMMA. Dans la machine, il est recommandé d'utiliser des outils pour PMMA à simple tranchant. Après le fraisage, nettoyer les attaches comme d'habitude.

5.3 Finalisation

Les travaux peuvent être façonnés à l'aide de fraises spéciales appropriées ou de disques à tronçonner pour le plastique. Pour éviter toute incrustation éventuelle de plaque dans le travail, un polissage final de celui-ci à l'aide de brosses et de pâtes à polir disponibles dans le commerce est absolument nécessaire. Attention: Une pression de contact excessive pendant le polissage peut provoquer la surchauffe et la fusion du matériau.

6. Nettoyage

Il est recommandé de ne pas effectuer le nettoyage des objets avant le façonnage ultérieur par l'intermédiaire d'une vaporisation excessive à cause de la chaleur. Nettoyez les objets pendant environ 5 minutes dans de l'eau dans un bain à ultrasons à une température de 35°C jusqu'à ce qu'aucun résidu de fraisage ou de polissage ne soit visible ou perceptible. Il est déconseillé d'utiliser des solutions de nettoyage, des désinfectants alcoolisés ou des détergents pour prothèses.

7. Notes pour le laboratoire / pour le dentiste

Les restaurations sont des dispositifs conçus sur mesure conformément à la réglementation de l'UE. Avant la livraison, conserver dans de l'eau claire pendant la nuit. Pour chaque procédure, indiquer le numéro de LOT nécessaire à l'identification du matériau.

Communiquez les informations de manipulation ci-dessous auprès du patient.

7.1 Notes pour le patient

Pour un meilleur confort, la restauration provisoire peut être placée dans de l'eau chaude à 30 - 40 °C juste avant l'insertion.

Après le port, nettoyez sous de l'eau courante avec une brosse à dents souple sans dentifrice. N'utilisez pas de nettoyants pour prothèses, de solutions de nettoyage ou de désinfectants à base d'alcool pour le nettoyage. Ensuite, garder au sec jusqu'au prochain port. Protégez l'objet de la chaleur et du froid excessifs et évitez la lumière directe du soleil.

8. Données techniques

Paramètres	opti mill memo pink
Shore D (21° – 25°C)	> 65
Shore D (36° – 38° C)	< 65
Densité	d'environ 1,1 à 1,2 g/cm ³
Couleur	rose

9. Composition chimique en %

Poly(m)éthylacrylate – Copolymères réticulés de l'acide méthacrylique > 90

10. Conservation

Éviter la lumière directe du soleil. Sinon, aucune autre mesure spéciale n'est requise.
Ne pas utiliser après la date d'expiration.

11. Élimination

Les restaurations et résidus de ce matériau sont insolubles dans l'eau, inertes, ne comportent pas de risques pour la nappe phréatique et peuvent donc être éliminées avec les déchets domestiques normaux.

12. Information

Nos recommandations spécifiques d'application, indépendamment du fait qu'elles soient fournies verbalement, par écrit ou par l'intermédiaire d'instructions pratiques, se basent sur notre expérience et sur nos tests et ne doivent donc être considérées que comme des valeurs indicatives. Nos produits sont soumis à un processus de développement continu. Nous nous réservons donc le droit d'apporter des modifications à leur conception et à leur composition.

Signaler tout incident grave lié au dispositif médical (décès, détérioration grave de la santé, risque grave pour la santé publique) au fabricant et à l'autorité compétente de l'État membre.

13. Symboles

Les symboles utilisés dans l'étiquetage sont expliqués à la dernière page.

Istruzioni per l'uso

1. Descrizione del prodotto

optimill memopink è un disco di plastica per il processo CAD/CAM per la produzione di restauri provvisori flessibili (con ganci) come prodotto su misura da parte di specialisti del settore dentale.

I fresati hanno una flessibilità termoelastica.

Gruppo target di pazienti: adulti e adolescenti

2. Finalità

optimill memopink:

Disco dentale di plastica per la produzione CAD/CAM di restauri provvisori flessibili (con ganci).

L'uso del restauro provvisorio è limitato a un massimo di 30 giorni.

3. Controindicazioni

Il materiale non deve essere utilizzato per scopi diversi dalla realizzazione CAD/CAM di restauri provvisori flessibili (con ganci) dentali. Il materiale non è adatto alla produzione di basi per protesi totali. Reazioni biologiche indesiderate (come le allergie ai componenti dei materiali) possono verificarsi in casi molto rari. In caso di incompatibilità note o allergie note ai componenti del materiale, non utilizzare il materiale o prodotto.

4. Minimizzazione del rischio e istruzioni di sicurezza

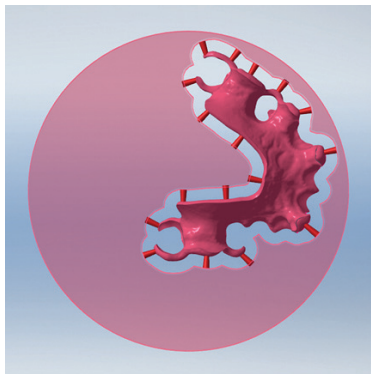
Durante la lavorazione dei dischi di plastica si genera polveri che possono irritare gli occhi, la pelle e le vie respiratorie. Pertanto, assicuratevi sempre che il sistema di aspirazione sul vostro posto di lavoro funzioni correttamente. Consulta anche la scheda di sicurezza su www.dentona.de

5. Fasi di elaborazione

5.1 Progettazione

Durante la costruzione dell'opera (i ganci) il spessore minimo della parete non deve essere inferiore di 1,0 mm! Si prega di verificare questa condizione nel software di progettazione. Eventuali angoli e bordi devono essere arrotondati.

Durante il nesting, prestare attenzione ad assicurarsi che vengano utilizzati collegamenti sufficiente. È un materiale termoelastico e si deforma altrimenti nella macchina. La conseguenza è la rottura dell'utensile.



Nesting **optimill memopink**

5.2 Fresatura

È possibile utilizzare una strategia comune di fresatura a secco per il PMMA. Nella macchina devono essere utilizzati utensili in PMMA a passo singolo. I collegamenti vengono puliti come di consueto dopo la fresatura.

5.3 Finalizzazione

Il lavoro può essere lavorato con frese speciali o dischi da taglio appropriati per le materie plastiche. Per evitare possibili depositi di placca su lavoro, è assolutamente necessaria una lucidatura finale delle oggetti. La lucidatura viene effettuata con spazzole e paste lucidare disponibili in commercio. Attenzione: Una pressione di contatto troppo alta durante la lucidatura può surriscaldare e fondere il materiale.

6. Pulizia

La pulizia degli oggetti non deve essere effettuata per evaporazione eccessiva a causa dell'elevato sviluppo di calore. Pulire gli oggetti per circa 5 minuti in acqua in un bagno ad ultrasuoni ad una temperatura di 35°C fino a quando non si vedono o si sentono più residui di fresatura o lucidatura. Soluzioni detergenti, disinfettanti alcolici e detergenti per protesi non sono raccomandati.

7. Note per il laboratorio / dentista

I restauri sono dispositivi su misura in conformità con le normative UE. Prima della consegna conservare in acqua pulita durante la notte. Indicare n. LOTTO per ogni operazione che richiede l'identificazione del materiale.

Comunicare al paziente le seguenti informazioni di gestione.

7.1 Note per il paziente

Per un miglior comfort, il oggetto può essere posto in acqua calda a 30 - 40 °C corta prima dell'inserimento. Dopo l'uso, pulire sotto l'acqua corrente con uno spazzolino morbido senza dentifricio. Non utilizzare detergenti per protesi, soluzioni detergenti o disinfettanti a base di alcol per la pulizia. Quindi mantenerlo asciutto fino alla prossima usura. Proteggere il oggetto dal caldo e dal freddo eccessivi ed evitare la luce solare diretta.

8. Dati tecnici

Parametri	opti mill memo pink
Shore D (21° – 25°C)	> 65
Shore D (36° – 38° C)	< 65
Densità	ca. da 1,1 a 1,2 g/cm ³
Colore	rosa

9. Composizione chimica in %

Poli(m)etil acrilato – copolimeri reticolanti dell'acido metacrilico > 90

10. Magazzinaggio

Evitare la luce solare diretta. Per il resto non sono necessarie ulteriori misure speciali. Non utilizzare dopo la data di scadenza.

11. Smaltimento

I restauri e residui del materiale sono insolubili in acqua, inattivi, non rappresentano un rischio per l'acqua sotterranea possono quindi essere smaltiti con i normali rifiuti domestici.

12. Informazione

Le nostre raccomandazioni tecniche, fornite oralmente, per iscritto o sotto forma di istruzioni pratiche, si basano sulla nostra esperienza e sui nostri test e possono quindi essere considerate solo come linee guida. I nostri prodotti sono soggetti a continui sviluppi. Ci riserviamo quindi il diritto di apportare modifiche alla progettazione e alla composizione.

Segnalare qualsiasi incidente grave correlato al dispositivo medico (morte, grave deterioramento della salute, grave rischio per la salute pubblica) al fabbricante e all'autorità competente dello Stato membro.

13. Simboli

I simboli utilizzati nell'etichettatura sono spiegati nell'ultima pagina.

Instrucciones de uso

1. Descripción del producto

optimill memopink es un disco de resina para el proceso CAD/CAM y la producción de restauraciones provisionales flexibles (con ganchos) como un producto hecho a medida por especialistas dentales.

Los trabajos fresados tienen una flexibilidad termoelástica.

Grupo objetivo de pacientes: adultos y adolescentes

2. Finalidad

optimill memopink:

Resina dental para la producción CAD/CAM de restauraciones provisionales flexibles (con ganchos).

El uso de la restauración provisional se limita a un máximo de 30 días.

3. Contraindicaciones

El material no debe utilizarse para ningún otro fin que no sea la fabricación mediante sistemas de CAD/CAM de restauraciones provisionales flexibles (con ganchos). El material no es apto para la fabricación de bases protésicas totales. En casos excepcionales, pueden producirse reacciones biológicas indeseadas (por ej. alergias a los componentes del material). No utilizar el material o el producto si se conocen incompatibilidades con los componentes del material o alergias conocidas a estos.

4. Reducción del riesgo y nota de seguridad

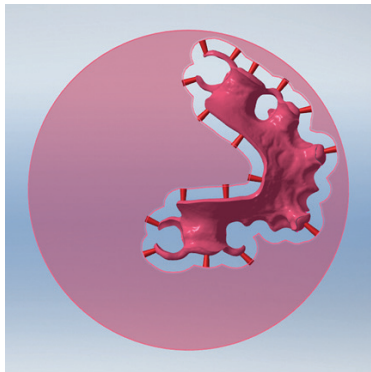
Al procesar los discos de resina se generan polvos que pueden causar irritaciones en los ojos, la piel y las vías respiratorias. Comprobar siempre que el dispositivo de aspiración del lugar de trabajo funcione correctamente. Consultar también ficha de datos de seguridad en www.dentona.de

5. Pasos de procesamiento

5.1 Diseño

No se debe socavar un espesor de pared mínimo de 1,0 mm al construir el trabajo (y los ganchos)! Comprobar este ajuste en el software de fabricación. Redondear todas las esquinas y bordes.

Al nesting, se debe tener cuidado para garantizar que se utilicen suficientes conexiones. Es un material termoelástico y, de lo contrario, se deformará en la máquina. El resultado es la rotura de la herramienta.



Nesting **optimill memopink**

5.2 Fresado

Puede utilizarse una técnica habitual de fresado en seco para PMMA. Comprobar que la máquina utiliza herramientas de un solo filo para PMMA. Una vez finalizado el fresado, puede procederse al acabado de las conexiones del modo habitual.

5.3 Finalización

Los objetos pueden trabajarse con fresas o discos de corte especiales adecuados para plásticos. Para evitar la fijación de placa dental en los trabajos, es indispensable realizar un pulido final de las piezas. Pulir los objetos con cepillos y pasta de pulido habituales. Atención: La presión de contacto excesiva al pulir puede sobrecalentar y derritar el material.

6. Limpieza

Debido a la gran cantidad de calor la limpieza del objeto no debe realizarse con vapor excesivo. Limpie los objetos durante unos 5 minutos en agua en un baño de ultrasonidos a una temperatura de 35°C hasta que no se vean ni se sientan residuos de fresado o pulido. No se recomienda utilizar soluciones limpiadoras, desinfectantes alcohólicos o limpiadores de prótesis.

7. Notas para el laboratorio / para el dentista

De acuerdo con los reglamentos de la UE, las restauraciones también son productos a medida. Antes de la entrega, almacenar en agua limpia durante la noche. Indicar el nº de lote en cada proceso que requiera la identificación del material. Comunique al paciente la siguiente información de manejo.

7.1 Notas para el paciente

Para mayor comodidad, la restauración provisional puede ser sumergido en agua tibia a 30 - 40 °C corta antes de la inserción. Después de usar, limpie con agua corriente con un cepillo de dientes suave sin pasta de dientes. No utilice limpiadores de prótesis, soluciones de limpieza o desinfectantes a base de alcohol para la limpieza. Luego manténgalo seco hasta su próximo uso. Proteja el objeto del calor y el frío excesivos y evite la luz solar directa.

8. Especificaciones técnicas

Parametros	optimill memopink
Shore D (21° – 25°C)	> 65
Shore D (36° – 38° C)	< 65
Densidad	Aprox. 1,1 – 1,2 g/cm ³
Color	rosa

9. Composición química en %

Poli(m)etilacrilato – Copolímero reticulado de ácido metacrílico > 90

10. Almacenamiento

Evitar la luz solar directa. De lo contrario, no se requieren más medidas especiales.
No utilizar después de la fecha de vencimiento.

11. Eliminación

Las restauraciones y residuos de este material son insolubles e inactivas, no suponen ningún riesgo para el agua freática y, por lo tanto, pueden desecharse con los residuos domésticos.

12. Información










Nuestras recomendaciones técnicas, independientemente de si se transmiten de forma oral o escrita o en una demostración práctica, están basadas en nuestros ensayos y nuestra experiencia, por lo que constituyen únicamente valores orientativos. Nuestros productos están sometidos a un desarrollo continuo. Por ello, queda reservado el derecho a realizar modificaciones en la construcción y la composición de estos.

Informar de cualquier incidente grave relacionado con el dispositivo médico (muerte, deterioro grave de la salud, riesgo grave para la salud pública) al fabricante y a la autoridad competente del Estado miembro.

13. Símbolos

Los símbolos utilizados en el etiquetado se explican en la última página.



	deutsch	english	français	italiano	español
	Medizinprodukt	Medical device	Dispositif médical	Dispositivo medico	Producto sanitario
	Charge	Batch/ Lot	Numéro de lot	Lotto	Número de lote
	Katalognummer	Reference No.	Numéro d'article	Numero di articolo	Numero de artículo
	Gebrauchsanweisung beachten	Read Instruction for use	Suivre le mode d'emploi	Seguire le istruzioni per l'uso	Siga las instrucciones
	CE- Kennzeichen	CE mark	Marquage CE	Marchio CE	Marcado CE
	Vor Sonnenlicht schützen	Keep away from sunlight	Protéger du soleil	Tenere lontano da luce solare	Proteger del sol
	Hersteller	Manufacturer	Fabricant	Produttore	Fabricante
	Temperaturbegrenzung (37°C)	Temperature limitation (37°C)	Limitation de la température (37°C)	Limite di temperatura (37°C)	Limitación de temperatura (37°C)
	Vewendbar bis	Expiry date	Date d'expiration	Data di scadenza	Fecha de caducidad



memopink
The first pink thermoelastic blank

 **dentona AG** | Otto-Hahn-Str. 27 | DE-44227 Dortmund

+49 (0)231 5556-0 | mailbox@dentona.de | www.dentona.de